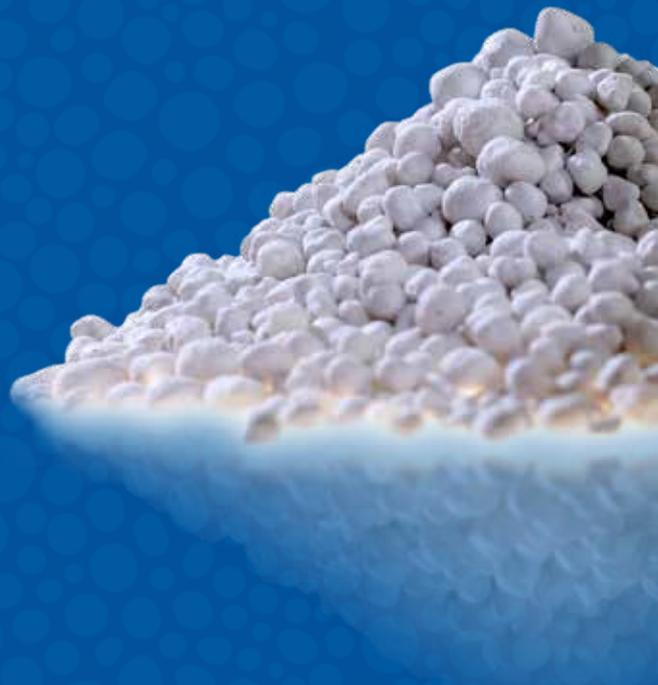


GEOMATERIALS  
Blähglas

# MEHR GRUND ZUM WOHLFÜHLEN.

LEICHTE DÄMM- UND  
AUSGLEICHSSCHÜTTUNG  
LOSE ODER GEBUNDEN.



## Aus Altglas und zu 100% mineralisch. **LEICHT. WARM. STABIL.**

**GEOMATERIALS Blähglas** sind leichte Kügelchen, die überall dort zur Anwendung kommen, wo Kälte, Feuchtigkeit und Schall gebannt werden sollen. Dabei handelt es sich um einen Baustoff der federleicht, feuchteresistent, formstabil und alterungsbeständig ist. Zudem eignet er sich hervorragend für eine lose oder gebundene Wärmedämm-schüttung.

Als leichte Dämm- und Ausgleichsschüttung erfüllt dieser Baustoff höchste Qualitätsanforderungen und ist in den unterschiedlichsten Anwendungsgebieten einsetzbar – egal ob bei Balkendecken, Hohl- und Zwischenräumen oder Fußböden.

**GEOMATERIALS Blähglas** ist DIE umweltfreundliche und mineralische Alternative zur herkömmlichen zementgebundenen EPS-Schüttung unter dem Estrich.



### EIN MULTITALENT MIT VIELEN VORZÜGEN

#### ↪ Hochwärmedämmend

Luft ist ein sehr guter Isolator. Durch zahlreiche geschlossene Hohlräume entsteht daher eine gute Wärmedämmung – auch gebunden in geringen Aufbaustärken.

#### ↪ Leicht zu verarbeiten

Einfach schütten und verteilen. Kein Verdichten erforderlich.

#### ↪ Belastbar und formstabil

Kein Schrumpfen, kein Quellen, keine Langzeitsetzungen, formstabil bis 750 °C.

#### ↪ Leicht und druckfest

Aufgrund seiner Zellgeometrie sehr druckfest und federleicht.

#### ↪ Schallabsorbierend

Ideal als Ausgleichsschüttung in der Zwischendecke. Erhöht die akustische Wirksamkeit von Baustoffen.

#### ↪ Feuchteresistent

Trocknet leicht wieder aus und bietet Schimmel keinen Nährboden.

#### ↪ Beständig

Gegen Bakterien, Frost, Alterung, Verrottung, Nässe, Säure, Insekten und Nager.

#### ↪ Gesundheitsfreundlich

Da es aus Altglas hergestellt wird ist es ungiftig, faserfrei, lösungsmittelfrei, geruchsneutral, antiallergen sowie radiologisch unbedenklich.

#### ↪ Unbrennbar Klasse A1 und es entwickelt im Feuer keine schädlichen Gase.

#### ↪ Schnell begehbar

#### ↪ Nachhaltig

Kein Rohstoffverbrauch, da aus recyceltem Material



## So entsteht GEOMATERIALS Blähglas. **ALTGLAS ALS ROHSTOFF**



Der Rohstoff für **GEOMATERIALS Blähglas** ist Altglas. Dieser wertvolle Sekundärrohstoff wird über Sammelsysteme wiederaufbereitet.

**GEOMATERIALS Blähglas** wird aus ausgewählten Glasfraktionen hergestellt, die zur Produktion von Flaschen und Gläsern nicht eingesetzt werden.

**GEOMATERIALS Blähglas** schließt damit eine Lücke im Recyclingkreislauf und schont natürliche Ressourcen.

### DIE PRODUKTION:

Zuerst wird Recyclingglas fein gemahlen, gemischt und geformt. Im Drehrohr-ofen wird dann das sogenannte Grünkorn gesintert und aufgeschäumt (expandiert). Dieser Prozess erzeugt leichte, runde Körner mit einer geschlossenen feinen Porenstruktur. Nach dem Abkühlen wird das creme-weiße Granulat durch Siebung in einzelne Kornfraktionen aufgeteilt.

Lose  
Dämmschüttung

mit **GEOMATERIALS Blähglas** mit / ohne Estrich



Ausgleichsschüttung  
zwischen Polsterhölzer



Mehr Infos



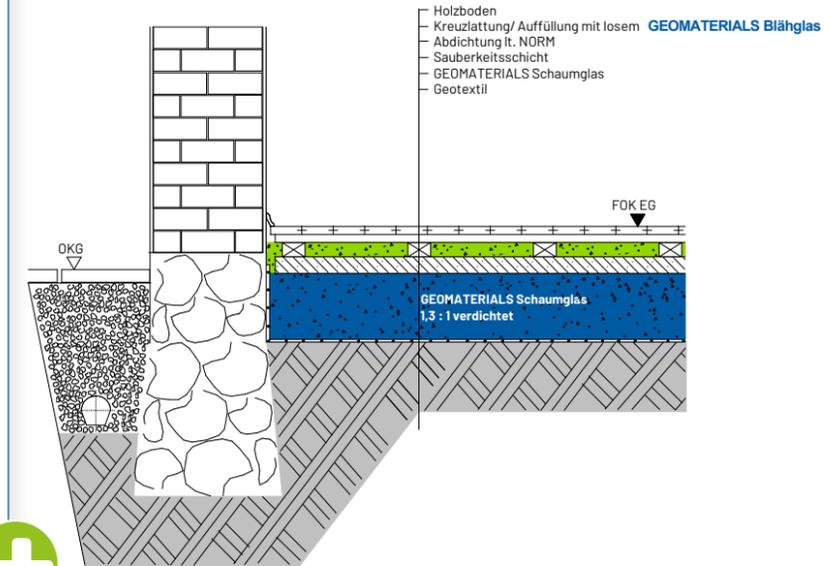
©Foto: Poraver

Als lose Schüttung zwischen Balkendecken und in Hohlräumen füllt **GEOMATERIALS Blähglas** jeden Spalt. Einfach und unkompliziert zu verarbeiten dämmt es perfekt und schafft nebenbei ein angenehmes, schadstofffreies Raumklima. Im Neubau und bei der Sanierung ermöglicht **GEOMATERIALS Blähglas** ein einfaches Überdecken von Rohrleitungen sowie Kabelkanälen und dämmt den Schall. In der Sanierung von denkmalgeschützten Gebäuden punktet es bei der vertikalen Innendämmung. Vorsatzschalungen können problemlos hinterfüllt werden, da die kleinen Kugeln jeden Hohlraum füllen. Im Neubau kommt es als thermische Trennung zwischen Bodenplatten und Zwischendecken Verwendung.

GEOMATERIALS  
Blähglas

VORTEILE

- **Leicht:** **GEOMATERIALS Blähglas** ist federleicht und spart damit bei der Dimensionierung der Unterkonstruktion
- **Belastbar und dauerhaft stabil:** **GEOMATERIALS Blähglas** bleibt in Form – keine Nachsetzungen!
- **Feuchteresistent:** aus 100% Altglas produziert, nimmt **GEOMATERIALS Blähglas** fast kein Wasser auf und trocknet schnell wieder aus
- **Unbrennbar Klasse A1**

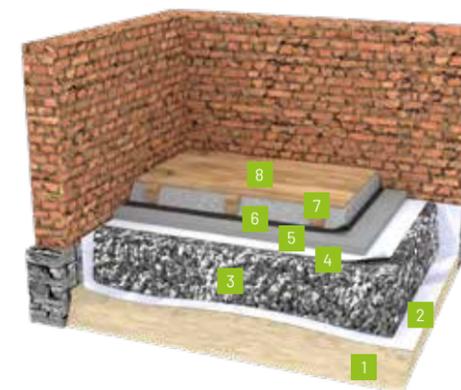


Fußbodenaufbau mit Estrich



- 1 Oberbelag (Teppich, Parkett, ...)
- 2 verlegte Trockenestrichelemente
- 3 Trittschalldämmplatte
- 4 **GEOMATERIALS Blähglas** lose
- 5 ggf. Rieselschutz (Folie, Glasvlies etc.)
- 6 Holzdecke
- 7 Deckenabhängung

Fußbodenaufbau ohne Estrich



- 1 Erdplanum/Altbestand
  - 2 Geotextil nach Erfordernis
  - 3 **GEOMATERIALS Schaumglas**
  - 4 PE-Folie
  - 5 Sauberkeitsschicht\* / **GEOMATERIALS Blähglas**
  - 6 Abdichtung nach DIN / ÖNORM\*
  - 7 Polsterhölzer
  - 8 Fußboden
- \* kann entfallen

Gebundene  
Ausgleichsschüttung

mit **GEOMATERIALS Blähglas**



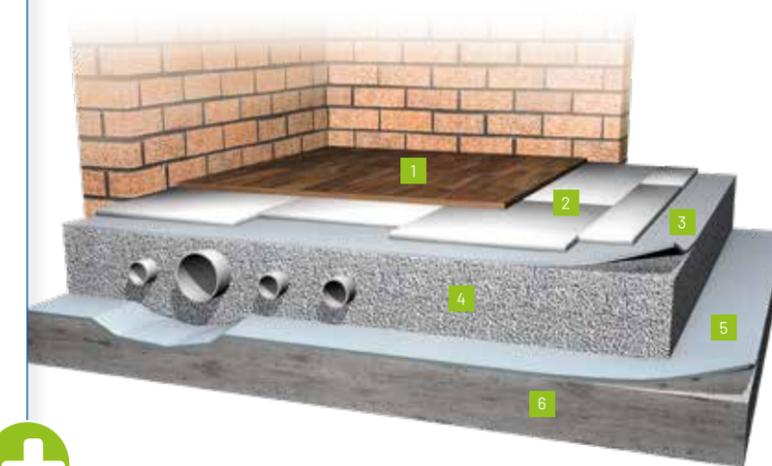
Fotos: Promenaden Galerien  
© architekturbüro HALLE 1, renderwerk.at, Terazzo-Industrieböden, Estriche, Hlawna GmbH., Salzburg, J. Wimmer GmbH & GEOMATERIALS

Die gebundene **GEOMATERIALS Blähglas-Schüttung** kann überall dort zum Einsatz kommen, wo ein leichter und wärmedämmender Fußbodenausgleich erforderlich ist. Die mineralisch gebundene, druckbelastbare Schüttung dient zum Höhenausgleich von Fußböden als Ausgleichsschüttung über Kabeln und Rohrleitungen. Das wohngesunde Material garantiert erstklassige Dämmung bei höchster Brandsicherheit und einen schnellen Baufortschritt. Durch den geringen Feuchtigkeitsanteil ist es nach einem Tag bereits problemlos begehbare. Statische Erwägungen spielen beim Einsatz von **GEOMATERIALS Blähglas** für Balkone und Terrassen eine wesentliche Rolle. Balkone und Dachterrassen sind nur begrenzt belastbar. Da **GEOMATERIALS Blähglas** ein wesentlich leichter Werkstoff als andere Drainagematerialien – wie z.B. Kiesschüttungen – ist, kann bei der Dämmung von Dachkonstruktionen erheblich Gewicht reduziert werden.

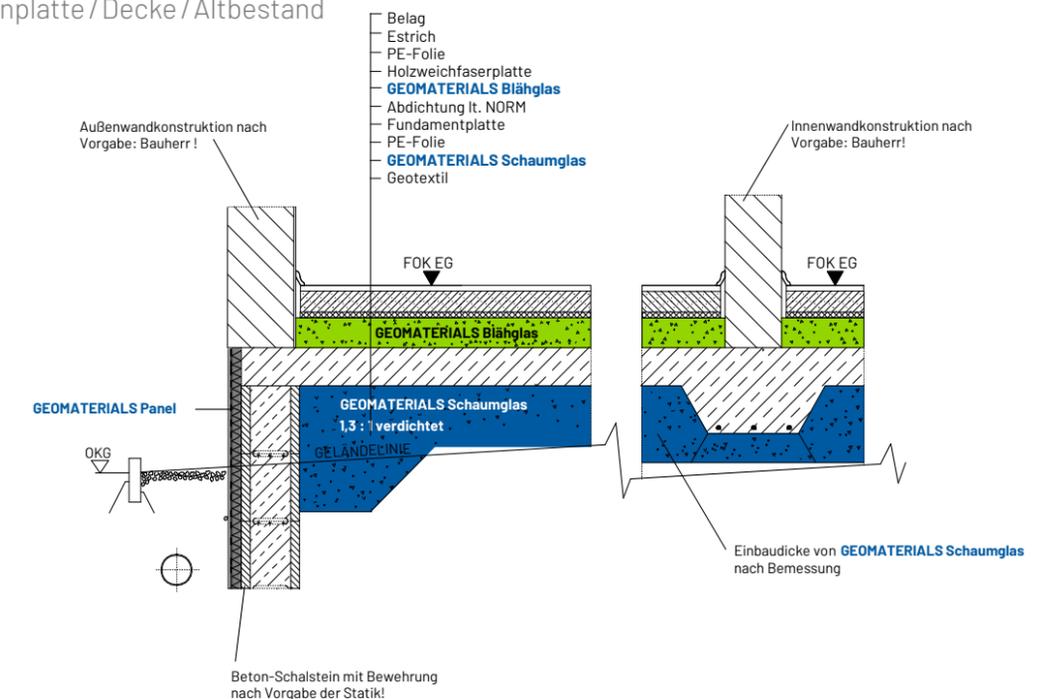
GEOMATERIALS  
Blähglas

VORTEILE

- **Leicht:** in mineralisch gebundener Form ist **GEOMATERIALS Blähglas** federleicht und spart damit bei der Dimensionierung der Unterkonstruktion
- **Hochwärmedämmend:** auch gebunden dämmt **GEOMATERIALS Blähglas** noch in geringen Aufbaustärken
- **Belastbar und dauerhaft stabil:** **GEOMATERIALS Blähglas** bleibt in Form – keine Nachsetzungen!
- **Feuchteresistent:** **GEOMATERIALS Blähglas** nimmt fast kein Wasser auf und trocknet schnell wieder aus
- **Unbrennbar** Klasse A1

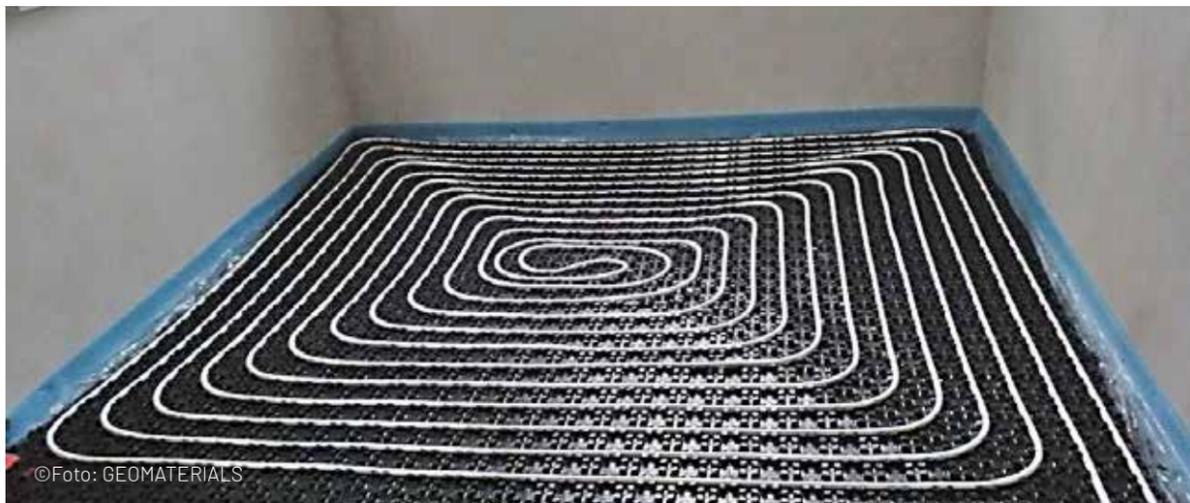


- 1 Oberbelag (z. B. Parkett)
- 2 Trockenestrichelemente
- 3 Trittschalldämmplatte
- 4 **GEOMATERIALS Blähglas** 2-4 mm mineralisch gebunden / zementgebunden
- 5 Trennlage (PE-Folie)
- 6 Bodenplatte / Decke / Altbestand



## Fußboden- sanierung

Kombination **GEOMATERIALS Schaumglas** & **GEOMATERIALS Blähglas**



©Foto: GEOMATERIALS

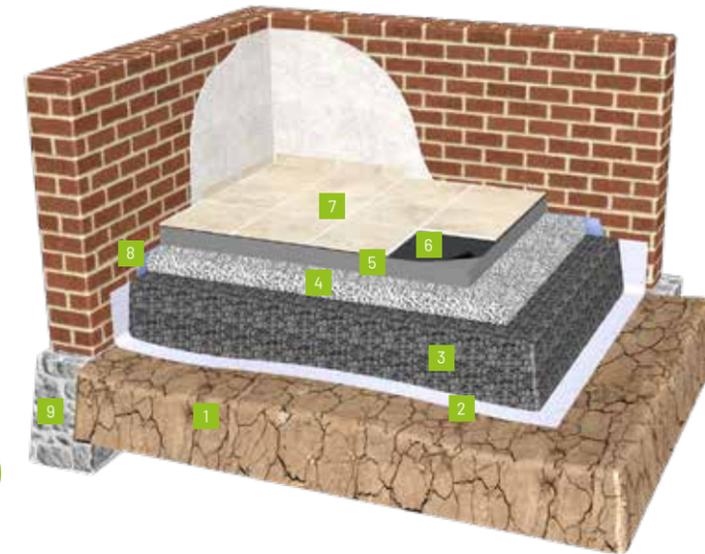
Die gebundene **GEOMATERIALS Blähglas-Schüttung** kann überall dort zum Einsatz kommen, wo ein leichter und wärmedämmender Fußbodenausgleich erforderlich ist. Die mineralisch gebundene, druckbelastbare Schüttung dient zum Höhenausgleich von Fußböden und als Ausgleichsschüttung über Kabeln und Rohrleitungen. Das wohngesunde Material garantiert erstklassige Dämmung bei höchster Brandsicherheit und einen schnellen Baufortschritt. Durch den geringen Feuchtigkeitsanteil ist es nach einem Tag bereits problemlos begehbar.

In Kombination mit **GEOMATERIALS Schaumglas**, welches für den groben Niveaueausgleich eingesetzt wird, ist dies eine einfache trockene, feuchteresistente und unbrennbare Lösung für den Neuaufbau von Fußböden.

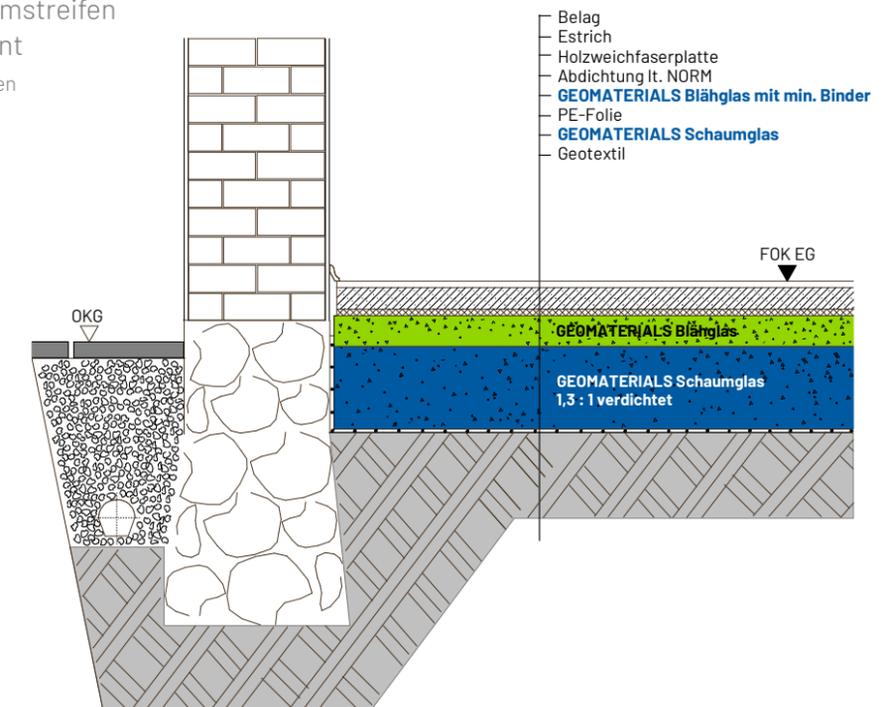
## GEOMATERIALS Blähglas

### VORTEILE

- Geeignet für die **Altbausanierung**
- Optimaler Fußbodenaufbau in Kombination mit einer Estrichschicht
- **Deutlich geringere Aufbauhöhe**
- in 24 h begehbar
- **Ökologisch unbedenklich**, deshalb ideal geeignet für Wohnräume
- **Leicht**: in mineralisch gebundener Form ist **GEOMATERIALS Blähglas** federleicht und spart damit bei der Dimensionierung der Unterkonstruktion



- 1 Erdplanum/Altbestand
  - 2 Geotextil
  - 3 **GEOMATERIALS Schaumglas**, evt. Vlies oder PE-Folie
  - 4 Sauberkeitsschicht\* / **GEOMATERIALS Blähglas** mineralisch gebunden / zementgebunden
  - 5 Estrich oder Trockenestrichelemente
  - 6 Abdichtung nach DIN / ÖNORM\*
  - 7 keramischer Belag
  - 8 Randdämmstreifen
  - 9 Fundament
- \*kann entfallen



## Gewölbe- dämmung

mit **GEOMATERIALS Blähglas**  
und/oder Schaumglas



Villa in Braunschweig, © Cetin Sönmezocak & GEOMATERIALS



Villa in Braunschweig, © Cetin Sönmezocak & GEOMATERIALS



Födermayr Hargelsberg/ÖÖ, © GEOMATERIALS



Födermayr Hargelsberg/ÖÖ, © GEOMATERIALS

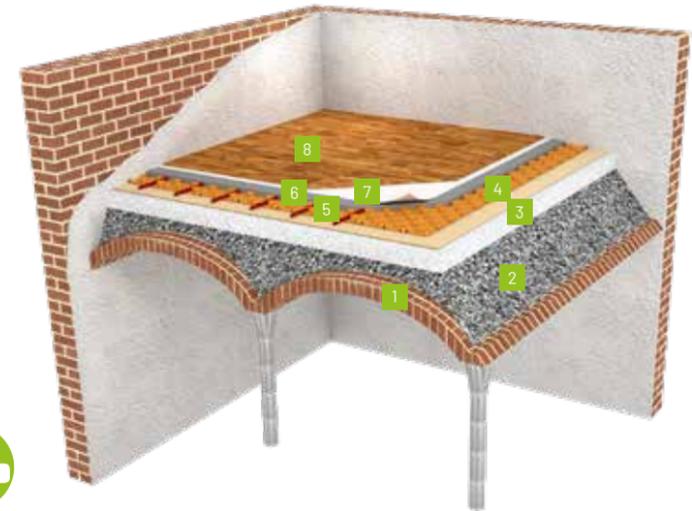
### Leicht und feuchteresistent: GEOMATERIALS Blähglas entlastet alte Gewölbe

Geringe Gewichtsbelastung und ein schlanker Bodenaufbau stehen bei der Überdämmung von alten Gewölben im Vordergrund. Möglichst wenig zusätzliche Feuchtigkeit einzubringen ist ebenfalls wünschenswert. **GEOMATERIALS Blähglas** ist extrem leicht und ermöglicht eine trockene und schnelle Verarbeitung. In Kombination mit einem Fertigsystem für Fußbodenheizungen ermöglicht **GEOMATERIALS Blähglas** einen extrem niedrigen Bodenaufbau bei höchster ökologischer Wohnqualität.

## GEOMATERIALS Blähglas

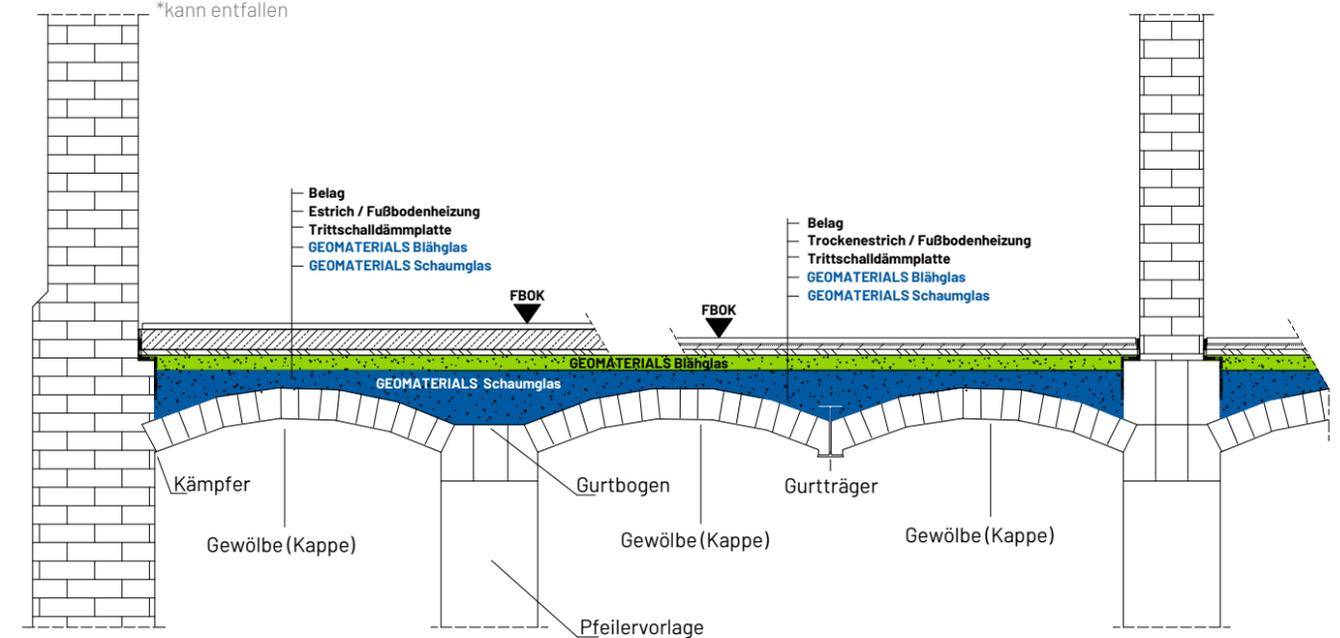
### VORTEILE

- Geeignet für die **Überdämmung** von alten Gebäuden
- **Leicht:** in mineralisch gebundener Form ist **GEOMATERIALS Blähglas** federleicht und belastet alte Konstruktionen kaum
- **Extrem niedriger Bodenaufbau** bei höchster ökologischer Wohnqualität
- **Feuchteresistent:** **GEOMATERIALS Blähglas** nimmt fast kein Wasser auf und trocknet schnell wieder aus



- 1 Gewölbe
- 2 **GEOMATERIALS Schaumglas** händisch verdichtet
- 3 **GEOMATERIALS Blähglas** mineralisch gebunden / zementgebunden PE-Folie\*
- 4 Trittschalldämmung
- 5 Fußbodenheizung (z.B. Schlüter, ...)
- 6 Estrich
- 7 Verlegevlies (Trittschallunterlage)
- 8 Belag

\*kann entfallen



## Gefälle- dämmung

mit **GEOMATERIALS Blähglas**



Fotos: © Gründach, © Optigrün International AG & GEOMATERIALS

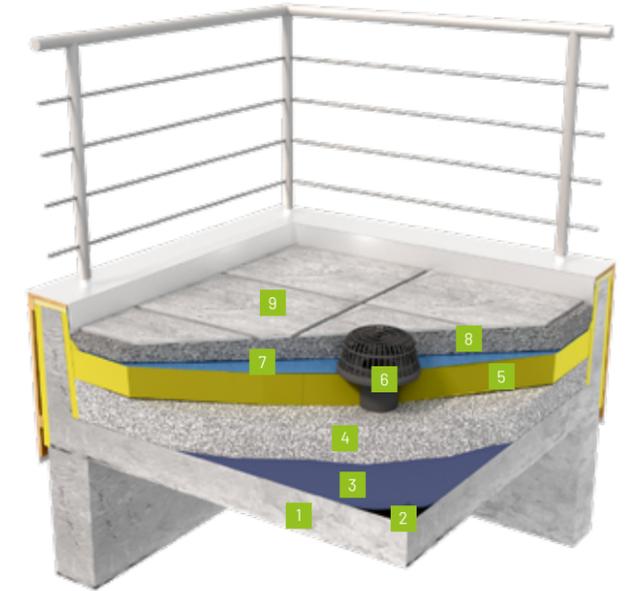


Unter der Abdichtung liegend übernimmt **GEOMATERIALS Blähglas** gleichzeitig zwei Funktionen. Als leichte unbrennbare Dämmschüttung trägt das Material zur Verbesserung des Wärmedurchgangswertes bei und entlastet die Deckenkonstruktion. Im Gefälle abgezogen bildet **GEOMATERIALS Blähglas** ohne Zuschneiden das richtige Gefälle aus. Durchdringungen wie Abläufe können zeitsparend eingebunden werden. Die umweltfreundliche, hochbelastbare Ausgleichschüttung brennt nicht, ist feuchteresistent und bleibt dauerhaft in Form.

Unproblematisches Einbinden von Dachdurchdringungen

## VORTEILE

- **Unbrennbar Klasse A1**
- **Zeitsparend:** **GEOMATERIALS Blähglas** wird im Gefälle abgezogen. Kein Zuschneiden, optimales Einbinden von Durchdringungen und Abläufen
- **Leicht:** selbst in mineralisch gebundener Form ist **GEOMATERIALS Blähglas** federleicht
- **Belastbar und dauerhaft stabil:** **GEOMATERIALS Blähglas** bleibt in Form – keine Nachsetzungen!
- **Feuchteresistent:** aus 100% Altglas produziert, nimmt **GEOMATERIALS Blähglas** fast kein Wasser auf und trocknet schnell wieder aus



- 1 Betondecke
- 2 Voranstrich
- 3 Dampfsperre
- 4 **GEOMATERIALS Blähglas** Gefälledämmung (mineralisch gebunden)
- 5 Dämmstoffplatten (z.B. GEOMATERIALS Panel)
- 6 Entwässerung
- 7 Dichtbahn
- 8 Splittausgleich
- 9 Plattenbelag



Foto: © Poraver

### Besondere Hinweise für Flachdach

Nach dem Aushärten ist die Fläche mit einer Abdichtungslage in Heißbitumen, oder durch eine Abdichtungslage (aufgeflammt) bzw. mit einer Kunststoffbahn (aufgeklebt) gegen Niederschlag zu schützen.

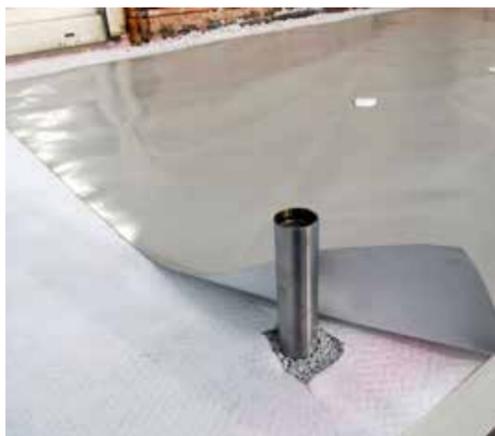
Beim vorübergehendem Abdecken mit einer Abdeckfolie oder Plane ist darauf zu achten, dass das Material ausreichend auslüften kann, damit ein Tauwassereintritt verhindert werden kann.

## Thermische Sanierung von Balkonen

mit **GEOMATERIALS Blähglas**



Fotos: © Franzesco Stein mit System GmbH, Pram, GEOMATERIALS



Optimale Einbindung von Abläufen und  
Rohrdurchführungen ohne zu schneiden

Die gebundene **GEOMATERIALS Blähglas** Schüttung lässt sich leicht verarbeiten und im Gefälle abziehen. Das Einbinden von Rohrdurchführungen, Abläufen, Ausnehmungen ist problemlos. Extrem große Zeitersparnis gegenüber dem Zuschneiden und Verlegen von Dämmstoffplatten.

Die umweltfreundliche, hochbelastbare **GEO-MATERIALS Blähglas** Dämmschüttung brennt nicht, ist feuchteresistent und trocknet schnell aus. Es kann bereits nach kurzer Zeit mit dem weiteren Schichtenaufbau fortgefahren werden.

### VORTEILE

- **Schnelle Verarbeitung:** deutliche Zeitersparnis gegenüber dem Zuschneiden und Verlegen von Dämmstoffplatten
- **Unbrennbar Klasse A1:** alle Rohstoffe sind mineralischen Ursprungs, keine giftigen Gase oder Rauchentwicklung bei Gebäudebränden
- **Abziehen im Gefälle**
- **Schnell begehbar**
- **Feuchteresistent:** aus 100% Altglas produziert, nimmt **GEOMATERIALS Blähglas** fast kein Wasser auf und trocknet schnell wieder aus
- **Belastbar und dauerhaft stabil:** **GEOMATERIALS Blähglas** bleibt in Form – keine Nachsetzungen!



- 1 Mauerwerk
- 2 Betonsohle (Balkon)
- 3 Abdichtung
- 4 **GEOMATERIALS Blähglas**  
(mineralisch gebunden) im Gefälle abgezogen
- 5 Vlies
- 6 Abdichtung
- 7 keramischer Belag
- 8 Rohrdurchführung (Halterung für Geländer)
- 9 Dämmstoffplatte (XPS)
- 10 Verblendung



Fotos: © Franzesco Stein mit System GmbH, Pram, GEOMATERIALS



## Nachträgliche Kerndämmung

vom zweischaligem Mauerwerk  
mit **GEOMATERIALS Blähglas**



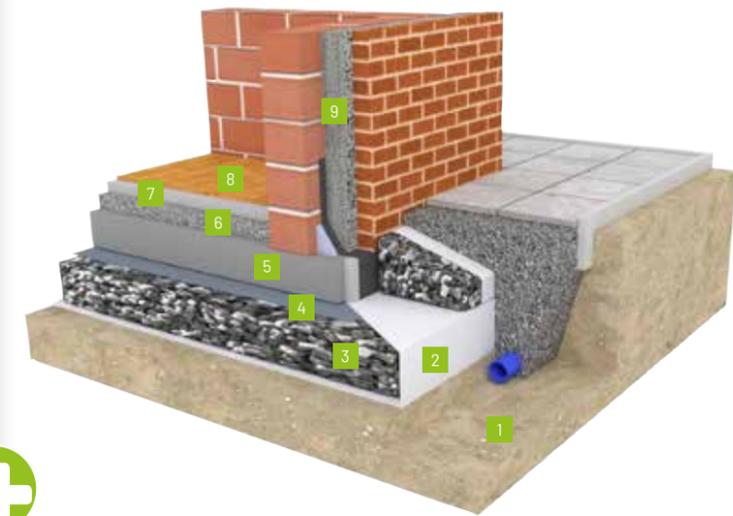
Ein zweischaliges Mauerwerk besteht meist aus einer nichttragenden Vormauerschale welche als Witterungsschutz und zur Fassadengestaltung dient und einer tragenden Hintermauerschale welche als Lastabtragung und Wärmespeicher dient. Als Kerndämmung wird die volle Dämmung zwischen den beiden Mauerwerkswänden bezeichnet, das heißt der gesamte Hohlraum zwischen den beiden Wänden wird mit **GEOMATERIALS Blähglas** gefüllt. Trotz eines vergleichsweise dicken Wandquerschnitts sorgt diese Konstruktion ungedämmt für unbehagliche Oberflächentemperaturen an den Wandinnenseiten.

Besonders im Sockelbereich ist der Einsatz von feuchteresistenten, setzungsunempfindlichen Dämmstoffen unbedingt erforderlich. Viele Bestandsobjekte können so durch Einblasen von **GEOMATERIALS Blähglas** mit relativ geringem Aufwand signifikant energetisch saniert werden.

## GEOMATERIALS Blähglas

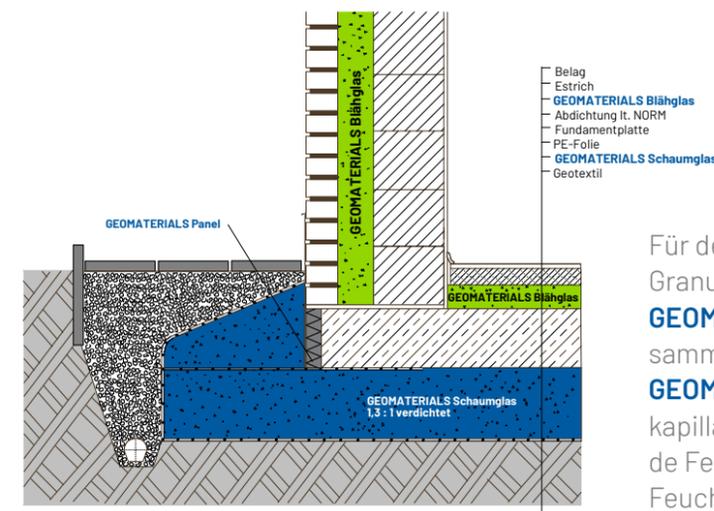
### VORTEILE

- **Einfache Verarbeitung:** **GEOMATERIALS Blähglas** wird lose eingeblasen
- **Feuchteresistent und diffusionsoffen** aus 100% Altglas produziert, nimmt **GEOMATERIALS Blähglas** fast kein Wasser auf und trocknet schnell wieder aus
- **Umweltfreundlich und energieeffizient**
- **Formstabil:** Keine Langzeitsetzung
- **Unbrennbar Klasse A1**
- **Beständig** gegen Alterung, Verrottung und Nagetiere



- 1 Erdplanum/Altbestand
- 2 Geotextil nach Erfordernis
- 3 **GEOMATERIALS Schaumglas**
- 4 Vlies oder PE-Folie
- 5 Bodenplatte, Abdichtung nach DIN / ÖNORM \*
- 6 Ausgleichschüttung mit **GEOMATERIALS Blähglas** (gebunden), PE-Folie
- 7 Estrich oder Trockenestrichelemente
- 8 Bodenbelag
- 9 **GEOMATERIALS Blähglas** (lose)

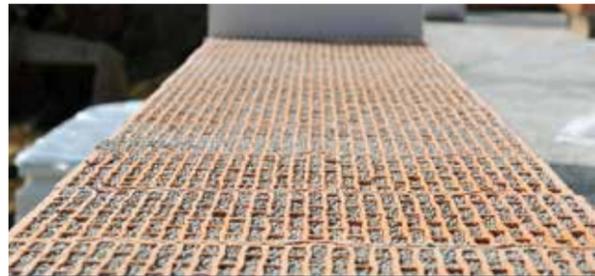
\*kann entfallen



Für den Sockelbereich wird **GEOMATERIALS Blähglas** Granulat in der Körnung 2-4 mm empfohlen. **GEOMATERIALS Blähglas** schützt vor Wasserransammlungen in der Luftschicht im Sockelbereich. **GEOMATERIALS Blähglas** ist feuchteresistent und kapillarbrechend und schützt somit gegen aufsteigende Feuchtigkeit. Die obere Dämmung bleibt trocken, Feuchtigkeitsschäden können nicht entstehen.

## Thermofuss – Ziegelhinter- füllung

Auffüllen von Hohlziegel mit  
**GEOMATERIALS Blähglas**



Das Granulat wird in die Hohlkammern des Ziegels eingefüllt!



Mittels Granulatschlitten, der über die Ziegeln geschoben wird, erfolgt das Verfüllen mühelos.



Vollständig verfüllter Hohlziegel



Der Deckenmörtel kann nach Freifegen der Ziegel wie gewohnt aufgetragen werden.

Fotos: © Ziegelwerk EDER GmbH & Co KG, Peuerbach

### Füllverbrauch für eine Ziegelschar

Ederplan XP 50 TRIONIC	ca. 52,50 l/lfm	Höhe 20 cm
Ederplan XP 50 plus	ca. 62,50 l/lfm	Höhe 25 cm
Ederplan XP 38 System 20	ca. 37,50 l/lfm	Höhe 20 cm
Ederplan XP 38	ca. 45,00 l/lfm	Höhe 25 cm
Poroplan 38 VZ	ca. 50,00 l/lfm	Höhe 25 cm
Ederplan 25 System 20	ca. 22,40 l/lfm	Höhe 20 cm
HLZ-Plan 25/38 VZ	ca. 27,60 l/lfm	Höhe 25 cm

### Thermische Trennung zwischen Bodenplatte/Zwischendecke und Außenwand:

Bei energieeffizienten Gebäuden ist neben anderen Anschlussdetails das Fußpunktdetail (erste Schar Ziegel auf der Bodenplatte bzw. der Kellerdecke) verstärkt in den Mittelpunkt gerückt. Eine einfache und wirksame Methode zur thermischen Trennung zwischen Bodenplatte und Außenwand, sowie zwischen Zwischendecke und Außenwand ist das bauseitige Verfüllen und Dämmen der ersten Ziegelreihe mit **GEOMATERIALS Blähglas** (2-4 mm). Durch diese „Thermofuß“-Lösung wird die vertikale Wärmeleitfähigkeit der Hochlochziegel deutlich reduziert.

**Verarbeitung:** Zum Vermeiden von Wärmebrücken können je nach Situation und Rahmenbedingungen einzelne Ziegelscharen mit **GEOMATERIALS Blähglas** verfüllt werden. Es verringert den Wärmefluss in allen Richtungen und hilft somit beim Konstruieren von wärmebrückenfreien Anschlüssen.

## Unterschiedliche Körnungen



### GEOMATERIALS Blähglas

2 – 4 mm

Abgepackt in Säcken oder Big Bags

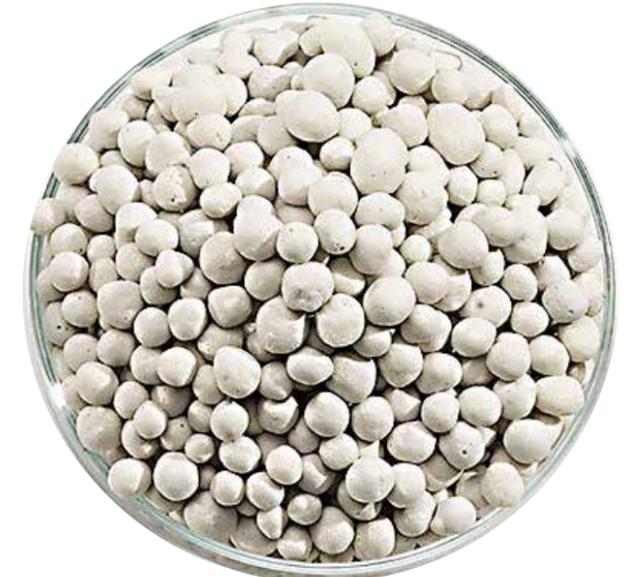
Bevorzugter Einsatzbereich: lose Schüttung, gebundene Ausgleichsschüttung, auffüllen von Hohlräumen und Ziegeln

### GEOMATERIALS Mineralischer Binder

Bindemittel für Blähglasgranulat

14,5 kg Sack

1 Palette = 78 Säcke = 1.131 kg  
(Abmessungen: 1,20 x 0,80 x 1,60 m)



### GEOMATERIALS Blähglas

4 – 8 mm \*

3 – 8 mm \*

Abgepackt in Säcken oder Big Bags  
Bevorzugter Einsatzbereich:  
gebundene Ausgleichsschüttung

\* auf Anfrage

## Richtige Bindung



So sollte **GEOMATERIALS Blähglas** gebunden aussehen.

- Zementgebunden
- Harzgebunden oder
- mineralisch gebunden

Hoch belastende  
Ausgleichs-  
schüttung

mit GEOMATERIALS Blähglas



Foto: Testbase - BÜRO- UND LABORCLUSTER DER STADT WIEN  
© KUBa Karl und Bremhorst Architekten ZT GmbH / Granit Bau / GEOMATERIALS



Foto: PHI - Philips Haus, Wien  
© Sans Souci Group, Josef Weichenberger architects + Partner & GEOMATERIALS



Foto: Scholjegerdes Hof, 26160 Bad Zwischenahn | Deutschland  
© Doyen-Waldecker, Verein für Heimatpflege & GEOMATERIALS



Fotos: Promenaden Galerien © architekturbüro HALLE 1, renderwerk.at, Terazzo-Industrieböden-Estriche: Hlawna GmbH., Salzburg, J. Wimmer GmbH & GEOMATERIALS

Richtige Mischung: GEOMATERIALS Blähglas

Die angeführte Mischung eignet sich für den Estrichunterbau. Sollte eine noch höhere Druckfestigkeit bzw. ein besserer Kornverbund erwünscht sein, ist der Anteil an Bindemittel und Wasser zu erhöhen. In jedem Fall ist ein Probefeld erforderlich und eine Eignungsprüfung vor Ort durchzuführen.

Rezepturbeispiel für hohe Wärmedämmung mit GEOMATERIALS Bindemittel (mineralisch)

Mischungsvolumen	1 m <sup>3</sup>
<b>GEOMATERIALS Blähglas</b>	ca. 1000 l
<b>GEOMATERIALS Mineralischer Binder</b>	ca. 5 Säcke à 14,5 kg

Wasser (erdfeucht anmischen, Probefeld unbedingt erforderlich!!!)



Wasser nach Bedarf (kann je nach Mischerleistung variieren)

GEOMATERIALS Blähglas

GEOMATERIALS mineralischer Binder



**HINWEIS:**  
Die Mischzeit von mindestens 2 Minuten für ein optimales Mischergebnis ist einzuhalten!



Video ansehen

Untergrund und Einbaufäche vorbereiten.  
Untergrund reinigen und vorbehandeln (eventuell Haftgrundverbesserer bei Flachdach), falls erforderlich Randdämmstreifen anbringen.

Leichter geht's  
nicht

GEOMATERIALS Blähglas  
Einbau Schritt für Schritt



1. Schritt - Rohinstallation  
Abgeschlossene Installationsarbeiten vor der Wärmedämmung



2. Schritt  
GEOMATERIALS Blähglas überdeckt alle Installationsleitungen



3. Schritt - Dämmschüttung einbauen  
planieren und auf das vorhergesehene Niveau abziehen



4. Schritt - fertig eingebaut  
alle Installationsleitungen sind fugenlos umhüllt und somit isoliert



5. Schritt  
Punktgenaues Einbringen sparen Zeit und Geld



6. Schritt - Verlegung Fussbodenheizung  
Nach der Austrocknungszeit von mind. 48 Stunden



7. Schritt - Estrich  
wird laut Waagriss, auf das gewünschte Niveau eingebaut



8. Schritt - Bodenverlegung  
abschließend wird der gewünschte Fussboden verlegt

Fotos: Thermowhite

Empfohlene Geräte zum Einbau von GEOMATERIALS Blähglas

Die unten vorgeschlagenen Geräte stellen lediglich eine Auswahl an vielen funktionierenden Geräten dar. Bei sehr kleinen Flächen bietet sich ein Handmischer und eine Mischwanne an.

ESTRICH-PUMPEN



Alle handelsüblichen Estrichpumpen können für die Verarbeitung eingesetzt werden

Foto: © Thermowhite

GROSSFLÄCHIGER EINBAU



Mobile Mischanlage

Einbringen mittels Estrichpumpe

Mit einem Förderschlauch wird das fertige Gemisch in das Gebäude gepumpt. Die maximale Entfernung zum Einbauort hängt von der Leistung der Pumpe ab. **GEOMATERIALS Blähglas** im eingemischten Zustand kann sorgfältig bis zu 30 min. verarbeitet werden. Anschließend Oberfläche mit einer sauberen Latte unter leichtem Druck glätten und abziehen. Beim Einbringen von mehreren Schichten immer „frisch in frisch“ verarbeiten.



Fotos: Philips Haus © Josef Weichenberger architects + Partner & GEOMATERIALS

Fördern und Einbringen mit der Estrichpumpe

Gleichmäßig abziehen



## Herausragende Eigenschaften

**GEOMATERIALS Blähglas** ist ein hochwertiges Produkt aus Altglas und zu 100% mineralisch. Mit seinen vielen positiven Eigenschaften erfüllt es höchste Qualitätsansprüche, die kein anderes Produkt in dieser Vielfalt aufweist.

**GEOMATERIALS Blähglas** - Immer in Bestform. Ob lose oder gebunden - **GEOMATERIALS Blähglas** bleibt formstabil und garantiert beste Dämmleistung bei gleichzeitiger Brand- und Feuchteresistenz.



### GUTE WÄRMEDÄMMUNG UND SCHALLABSORPTION

- ➔ Luft ist ein sehr guter Isolator. **GEOMATERIALS Blähglas** hat zahlreiche geschlossene Hohlräume und daher sehr gute Wärmedämmeigenschaften.
- ➔ **GEOMATERIALS Blähglas** absorbiert Schall und erhöht damit die akustische Wirksamkeit von Baustoffen.



### GESUNDHEITSFREUNDLICH

- ➔ **GEOMATERIALS Blähglas** ist reines Glas und somit ungiftig, faserfrei, lösungsmittelfrei, geruchsneutral, antiallergen sowie radiologisch völlig unbedenklich.
- ➔ **GEOMATERIALS Blähglas** ist ebenso wie Glas recycelbar.
- ➔ **GEOMATERIALS Blähglas** bietet keinen Nährboden für Nager, Insekten und Schimmel.



### HOHE BESTÄNDIGKEIT

- ➔ **GEOMATERIALS Blähglas** ist beständig gegen Frost, Hitze, Verrottung, Alterung, Bakterien, Feuchtigkeit, Säuren und organische Lösungsmittel.
- ➔ **GEOMATERIALS Blähglas** ist nicht brennbar und entwickelt im Feuer keine schädlichen Gase.

Vielleicht haben Sie auch Interesse an unseren anderen **GEOMATERIALS** Produkten:  
Auch Online unter: [www.geomaterials.eu](http://www.geomaterials.eu)

### HOCHWERTIGE PRODUKTE AUS ALTGLAS.

- Hochwärmedämmend
- Lastabtragend
- Zeit-/Kostensparend
- Dauerhaft stabil
- KapillARBrechend
- Umweltfreundlich und nachhaltig

SO EINFACH KANN DÄMMEN SEIN



**GEOMATERIALS Schaumglas** - Die optimale lastabtragende Dämmung unter der Bodenplatte.

- ➔ Hochwärmedämmend und Ökologisch



**GEOMATERIALS Blähglas** - Die mineralische Alternative zur herkömmlichen EPS-Schüttung unter dem Estrich!

- ➔ Umweltfreundlich und Setzungsfrei



**GEOMATERIALS Panel** - Die Schaumglasplatte, die überall dort zum Einsatz kommt, wo Kälte und Feuchtigkeit gebannt werden soll.

- ➔ Ökologisch und Wasserdicht



**SCHLÜSSELBAUER**   
GEOMATERIALS

SCHLÜSSELBAUER Geomaterials GmbH  
D-26188 Edewecht | Tel.: +49 (0) 4405 917372  
D-75438 Knittlingen | Tel.: +49 (0) 7043 9555950  
[kontakt@geomaterials.eu](mailto:kontakt@geomaterials.eu)  
[www.geomaterials.eu](http://www.geomaterials.eu)

SCHLÜSSELBAUER Geomaterials GmbH  
A-4673 Gaspoltshofen  
Tel.: +43 (0) 7735 67 220  
[kontakt@geomaterials.eu](mailto:kontakt@geomaterials.eu)  
[www.geomaterials.eu](http://www.geomaterials.eu)